

SERVICE PUBLIC FEDERAL SANTE PUBLIQUE,
SECURITE DE LA CHAINE ALIMENTAIRE
ET ENVIRONNEMENT

[C – 2019/12749]

19 FEVRIER 2009. — Arrêté ministériel relatif à la fabrication et au commerce de compléments alimentaires contenant d'autres substances que des nutriments et des plantes ou des préparations de plantes. — Coordination officielle en langue allemande

Le texte qui suit constitue la coordination officielle en langue allemande de l'arrêté ministériel du 19 février 2009 relatif à la fabrication et au commerce de compléments alimentaires contenant d'autres substances que des nutriments et des plantes ou des préparations de plantes (*Moniteur belge* du 18 mars 2009), tel qu'il a été modifié par l'arrêté ministériel du 26 octobre 2018 modifiant l'arrêté ministériel du 19 février 2009 relatif à la fabrication et au commerce de compléments alimentaires contenant d'autres substances que des nutriments et des plantes ou des préparations des plantes (*Moniteur belge* du 19 novembre 2018).

Cette coordination officielle en langue allemande a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmédy.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST VOLKSGEZONDHEID,
VEILIGHEID VAN DE VOEDSELKETEN
EN LEEFMILIEU

[C – 2019/12749]

19 FEBRUARI 2009. — Ministerieel besluit betreffende de fabricage van en de handel in voedingssupplementen die andere stoffen bevatten dan nutriënten en planten of plantenbereidingen. — Officiële coördinatie in het Duits

De hierna volgende tekst is de officiële coördinatie in het Duits van het ministerieel besluit van 19 februari 2009 betreffende de fabricage van en de handel in voedingssupplementen die andere stoffen bevatten dan nutriënten en planten of plantenbereidingen (*Belgisch Staatsblad* van 18 maart 2009), zoals het werd gewijzigd bij het ministerieel besluit van 26 oktober 2018 tot wijziging van het ministerieel besluit van 19 februari 2009 betreffende de fabricage van en de handel in voedingssupplementen die andere stoffen bevatten dan nutriënten en planten of plantenbereidingen (*Belgisch Staatsblad* van 19 november 2018).

Deze officiële coördinatie in het Duits is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmédy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST VOLKSGESUNDHEIT,
SICHERHEIT DER NAHRUNGSMITTELKETTE UND UMWELT

[C – 2019/12749]

19. FEBRUAR 2009 — Ministerieller Erlass über die Herstellung von und den Handel mit Nahrungsergänzungsmitteln, die andere Stoffe als Nährstoffe und Pflanzen oder Pflanzenpräparate enthalten — Inoffizielle Koordinierung in deutscher Sprache

Der folgende Text ist die inoffizielle Koordinierung in deutscher Sprache des Ministeriellen Erlasses vom 19. Februar 2009 über die Herstellung von und den Handel mit Nahrungsergänzungsmitteln, die andere Stoffe als Nährstoffe und Pflanzen oder Pflanzenpräparate enthalten, so wie er abgeändert worden ist durch den Ministeriellen Erlass vom 26. Oktober 2018 zur Abänderung des Ministeriellen Erlasses vom 19. Februar 2009 über die Herstellung von und den Handel mit Nahrungsergänzungsmitteln, die andere Stoffe als Nährstoffe und Pflanzen oder Pflanzenpräparate enthalten.

Diese inoffizielle Koordinierung in deutscher Sprache ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmédy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST VOLKSGESUNDHEIT,
SICHERHEIT DER NAHRUNGSMITTELKETTE UND UMWELT

9. FEBRUAR 2009 — Ministerieller Erlass über die Herstellung von und den Handel mit Nahrungsergänzungsmitteln, die andere Stoffe als Nährstoffe und Pflanzen oder Pflanzenpräparate enthalten

Artikel 1 - Es ist verboten, Nahrungsergänzungsmittel, die aus einem oder mehreren anderen Stoffen bestehen beziehungsweise einen oder mehrere andere Stoffe enthalten, in den Verkehr zu bringen, wenn die in der Anlage zu vorliegendem Erlass gestellten Anforderungen nicht erfüllt sind.

Art. 2 - Erzeugnisse, die vor dem Datum des Inkrafttretens des vorliegenden Erlasses in den Verkehr gebracht beziehungsweise gekennzeichnet worden sind, und die den Bestimmungen des vorliegenden Erlasses nicht entsprechen, dürfen bis zur Erschöpfung der Bestände weiterhin vertrieben werden.

[Andere Erzeugnisse als diejenigen, die *Monascus purpureus* (rote Reishefe) oder jegliche andere Quelle von Monacolin K enthalten, die vor dem 29. November 2018 in den Verkehr gebracht beziehungsweise gekennzeichnet worden sind, und die den Bestimmungen des vorliegenden Erlasses nicht entsprechen, dürfen bis zur Erschöpfung der Bestände und spätestens bis zum 26. Oktober 2019 weiterhin vertrieben werden.]

[Art. 2 Abs. 2 eingefügt durch Art. 1 des M.E. vom 26. Oktober 2018 (B.S. vom 19. November 2018)]

Art. 3 - Vorliegender Erlass tritt am ersten Tag des dritten Monats nach dem Monat seiner Veröffentlichung im *Belgischen Staatsblatt* in Kraft.

Anlage

[Anlage ergänzt durch Art. 2 des M.E. vom 26. Oktober 2018 (B.S. vom 19. November 2018)]

Liste anderer Stoffe, deren Verwendung in Nahrungsergänzungsmitteln verboten ist

- andere Stoffe, die in Nahrungsergänzungsmitteln verwendet oder diesen beigefügt werden und die diesen Nahrungsergänzungsmitteln therapeutische oder heilende Wirkung gegen Krankheiten zuschreiben, oder diesen Nahrungsergänzungsmitteln Eigenschaften zur Wiederherstellung, Besserung oder Beeinflussung organischer Funktionen zuschreiben.

Liste anderer Stoffe, deren Verwendung in Nahrungsergänzungsmitteln an Bedingungen gebunden ist

Anderer Stoff:	Nahrungsergänzungsmittel, die andere Stoffe enthalten, dürfen nur in den Verkehr gebracht werden, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:		
	Die Aufnahme der in der Kennzeichnung, Aufmachung oder Werbung empfohlenen täglichen Verzehrmenge muss dazu führen, dass die aufgenommene Menge des anderen Stoffes folgendem Mindest- bzw. Höchstgehalt entspricht:	Unbeschadet der allgemeinen und spezifischen Bestimmungen in Bezug auf die Kennzeichnung und Aufmachung von Nahrungsmitteln und die Werbung für diese Nahrungsmittel muss die Kennzeichnung der Nahrungsergänzungsmittel nachstehenden Warnhinweis enthalten:	Sonstige Bedingungen:
Cholin	Mindestens: 75 mg/Tag Höchstens: 1500 mg/Tag		
Carnitin			Carnitin muss zu mindestens 99 % in Form des L-Enantiomers vorliegen.
Ubichinon	Mindestens: 4 mg/Tag Höchstens: 200 mg/Tag		
[Koffein	Höchstens: 80 mg/Tag (Gesamtgehalt)		Die Kennzeichnung muss Anhang III Nr. 4.2 der Verordnung (EU) Nr. 1169/2011 betreffend die Information der Verbraucher über Lebensmittel entsprechen. Gemäß diesen Bestimmungen entspricht der Koffeingehalt dem Gesamtgehalt, einschließlich des Koffeins aus anderen Quellen, unter anderem Pflanzen.
Lutein	Mindestens: 2 mg/Tag Höchstens: 20 mg/Tag		
Lycopin	Mindestens: 2,5 mg/Tag Höchstens: 15 mg/Tag		Nur Erzeugnisse, die der Verordnung (EU) Nr. 2015/2283 über neuartige Lebensmittel entsprechen, werden zugelassen.
<i>Monascus purpureus</i> (rote Reishefe) oder sonstige Monacolin-K-Quellen	Höchstens: 10 mg/Tag Monacolin K	Auf der Umverpackung anzugeben: "Dieses Erzeugnis ist nicht geeignet für schwangere oder stillende Frauen, Kinder und Jugendliche, Personen über 70 Jahre, Personen mit Leber-, Nieren- oder Muskelproblemen, Personen, die Arzneimittel einnehmen, die zu Wechselwirkungen führen können (z.B. cholesterinsenkende Mittel), sowie für Personen mit Statinunverträglichkeit. Im Zweifelsfall fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker."	Nur Erzeugnisse, die der Verordnung (EU) Nr. 2015/2283 über neuartige Lebensmittel entsprechen, werden zugelassen. Der Höchstgehalt an Citrinin muss der Verordnung (EU) Nr. 212/2014 entsprechen. Die Monacolin-K-Dosis muss genormt sein (maximale Abweichung 10 %). Der Monacolin-K-Gehalt muss in der Notifikationsakte angegeben werden.]